

Naturschutzfachkraft (w/m/d) - Fachrichtung: Biologie, Natur-/ Umweltwissenschaften - Schwerpunkt: Naturschutz, Landschaftspflege

Stellenanbieter: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

In der Umwelt- und Naturschutzverwaltung des Landes Baden-Württemberg ist beim Landratsamt Sigmaringen – Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im höheren Dienst als

Naturschutzfachkraft (w/m/d)

mit einem Master oder Diplom in Biologie, Natur- bzw. Umweltwissenschaften oder vergleichbar

mit Schwerpunkt Naturschutz und/oder Landschaftspflege

zu besetzen.

Die Eingruppierung der Stelle richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Der Landkreis Sigmaringen ist einmalig in seinen abwechslungsreichen Landschaften. Von schroffen Felsen der Schwäbischen Alb und dem wildromantischen Tal der Oberen Donau bis zur Seenlandschaft der nördlichen Bodenseeregion und den weiten Horizonten Oberschwabens überrascht der Kreis neben der landschaftlichen auch mit geschichtlicher und kultureller Vielfalt.

Der Kreis Sigmaringen liegt zentral in Süddeutschland im Schnittpunkt der Metropolregion Stuttgart und der internationalen Wirtschaftsregion Bodensee. Er ist Teil der Region Bodensee-Oberschwaben. Weitere Informationen zum Landkreis erhalten Sie unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Diese interessanten Aufgabengebiete warten u.a. auf Sie:

- Fachliche Stellungnahmen zu Eingriffsvorhaben, Regional- und Bauleitplänen, Umweltverträglichkeitsprüfungen, Natura 2000-Verträglichkeitsprüfungen, artenschutzrechtliche Prüfungen, Flurneuordnungsverfahren
- Ökokonto und Kompensationsverzeichnis
- Mitwirkung bei der Landschaftspflegestrategie und Vollzug der Landschaftspflegerichtlinie des Landes und des Kreispflegeprogrammes
- Begleitung von Fachkonzeptionen (Einzelprojekte) und Pflegekonzeptionen des Landes und des Kreises

- Mitwirkung im Bibermanagement

Das müssen Sie mitbringen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Diplom oder Master) in Biologie, Natur- oder Umweltwissenschaften oder in einer vergleichbaren Fachrichtung, jeweils mit Schwerpunkt Naturschutz und/oder Landschaftspflege. Bewerberinnen und Bewerber mit abgeschlossenem Studium in einer der genannten Fachrichtungen ohne den Studienschwerpunkt Naturschutz und/oder Landschaftspflege kommen in Betracht, wenn sie nach Abschluss des Studiums fundierte berufliche Erfahrungen im Bereich Naturschutz und/oder Landschaftspflege erworben haben.

Entsprechende Master-Abschlüsse von Fachhochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften, einer Dualen Hochschule oder vergleichbarer Hochschulen müssen zum Zeitpunkt des Abschlusses für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein; der Nachweis hierfür ist von der Bewerberin oder vom Bewerber zu führen. Bei ausländischen Abschlüssen ist eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen von der Bewerberin oder dem Bewerber vorzulegen.

Die Nachweise sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

- Bereitschaft, zahlreiche Außentermine, zum Teil auch in schwierigem Gelände und unter körperlicher Anstrengung, wahrzunehmen (Fahrerlaubnis der Klasse B sowie persönliche Mobilität sind erforderlich)
- Deutsche Sprachkenntnisse mindestens auf dem Sprachniveau C1
- Bewerberinnen und Bewerber aus Drittstaaten müssen den Bewerbungsunterlagen ihren Aufenthaltstitel mit entsprechender Arbeitserlaubnis beifügen

Idealerweise bringen Sie darüber hinaus mit:

- Sicheres Auftreten, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und schnelle Auffassungsgabe
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, gute IT-Kenntnisse insbesondere in MS-Office sowie GIS Kenntnisse
- Fundierte floristische, vegetationskundliche und faunistische Kenntnisse

Die Ausschreibung dient der Personalgewinnung und richtet sich ausschließlich an Personen, die noch nicht im höheren Dienst oder nur befristet in der Landesverwaltung beschäftigt sind. Die Einstellung erfolgt im Rahmen der ****Einarbeitungskonzeption**** für die Naturschutzverwaltung in Baden-Württemberg. Dabei vermitteln wir Ihnen landeseinheitliche Standards auf der Grundlage eines fachspezifischen Curriculums. Im Einzelnen werden Sie neben Ihrer praktischen Arbeit diverse fachliche und fachübergreifende Einführungslehrgänge durchlaufen, von einem Tutor begleitet und lernen verschiedene Verwaltungsebenen kennen.

Dazu werden Sie voraussichtlich ab April 2026 für eine sechsmonatige Einarbeitungsphase zum Regierungspräsidium Tübingen abgeordnet. Im Anschluss wird von uns gemeinsam mit Ihrem jeweiligen Tutor und dem Landratsamt Sigmaringen geprüft, ob Sie – je nach Ihrem Hintergrund bzw. zur Umsetzung des Curriculums – noch die Arbeit eines anderen Landratsamtes kennen lernen sollten. Wir bereiten Sie damit umfangreich und praxisorientiert auf Ihre Aufgaben in der Landesverwaltung vor.

Gehalt und Perspektive:

- Einstellung im Beschäftigtenverhältnis nach dem [Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder \(TV-L\)](#) in Entgeltgruppe 13
- Die Perspektive einer späteren Verbeamtung ist bei Vorliegen der persönlichen, laufbahnrechtlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen gegeben.

Außerdem bieten wir Ihnen:

- **Sinnhaftigkeit:** Einen Arbeitsplatz mit interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben in einem kompetenten und engagierten Team.
- **Gemeinwohlorientierung:** Mit Ihrer Tätigkeit helfen Sie mit, unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und arbeiten aktiv mit, eine intakte Umwelt und ein gesundes Klima zu erhalten.
- **Weiterentwicklung:** Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- **Work Life Balance:** Die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben durch flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten.
- **Weitere Vorteile:** Einen Arbeitgeber-Zuschuss zum [Job-Ticket BW](#) bzw. [Deutschlandticket Job](#), Inanspruchnahme des [JobBike BW](#) und für Beschäftigte eine [betriebliche Altersversorgung \(VBL\)](#).

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [Bewerben mit Behinderung](#).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich jetzt – und kommen in unser Team!

Wir freuen uns auf Ihre [Online-Bewerbung](#) mit Ihren vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen über das Bewerbungsportal **bis zum 18.05.2025**.

Die Auswahlgespräche finden in Präsenz im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg statt.

Die Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber zur Durchführung von Bewerbungsprozessen finden Sie [hier](#).

Sie haben noch Fragen?

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne **Adrian Schiefer (Telefon 07571 102-2000)**.

Bei Fragen zum Besetzungsverfahren steht Ihnen **Svenja Bickert (Telefon 0711 126-1825)** zur Verfügung.

Bewerbungsschluss: 18.05.2025

Einsatzort: 72488 Sigmaringen, Deutschland

Stellenanbieter: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz
Kernerplatz 9
70182 Stuttgart, Deutschland

WWW: <https://um.baden-wuerttemberg.de/>

Ansprechpartner: fachl.: Adrian Schiefer; zum Verfahren: Svenja Bickert

Telefon: 07571 102-2000; 0711 126-1825

Online-Bewerbung:

<https://stelle.pro/de/jobposting/4e5cd6e3d6ff8d09f75b68c894a8df1fe86803480/apply>

Sonstiges: UM12-0305.3-44/3

Ursprünglich veröffentlicht: 25.04.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100144565>